

Hauptamt und Personalverwaltung  
Sachbearbeiter: Herr Andreas Weber

**Beschlussvorlage**

Abt. 1/091/2016

|                            |                   |                   |
|----------------------------|-------------------|-------------------|
| <b>Gremium / Ausschuss</b> | <b>Termin</b>     | <b>Behandlung</b> |
| <b>Gemeinderat</b>         | <b>07.06.2016</b> | <b>öffentlich</b> |

**Top Nr. 6**

**Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Baierbrunn auf dem Gebiet der Fernwärmeversorgung**

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Pullach i. Isartal strebt eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Baierbrunn auf dem Gebiet der Fernwärmeversorgung an.

Die Gemeinde Pullach i. Isartal erteilt hierzu als Gesellschafterin der IEP GmbH das Einverständnis zur Durchführung einer „Vorstudie für den Ausbau eines Nahwärmekonzepts für die Gemeinde Baierbrunn mit möglicher Anbindung an die Geothermie Pullach“ durch die IEP GmbH.

Ziel ist es, bei einem positiven Ergebnis der Vorstudie, einen Anschluss der Gemeinde Baierbrunn an das Fernwärmenetz der Gemeinde Pullach zu ermöglichen.

## **Begründung:**

Der Freistaat Bayern fördert seit dem Jahr 2015 neue vorbildhafte interkommunale Kooperationsprojekte und gewährt nach Maßgabe der hierzu erlassenen Richtlinie Zuwendungen. Zulässig sind dabei auch Kooperationsprojekte, die sich der Rechtsformen des Privatrechts bedienen. Antragsberechtigt sind alle bayerischen kommunalen Gebietskörperschaften und deren Zusammenschlüsse in der Rechtsform einer juristischen Person des öffentlichen Rechts sowie die von ihnen geführten Unternehmen und Einrichtungen mit Sitz in Bayern. Der Antrag wird von einem der Beteiligten gestellt.

Voraussetzung für die Förderung ist, dass ein entsprechender Beschluss der Entscheidungsgremien der beteiligten Kommunen, der beteiligten juristischen Personen des öffentlichen Rechts sowie der beteiligten Unternehmen vorliegt.

Die Gemeinde Baierbrunn beabsichtigt im Rahmen dieses Förderprojekts eine „Vorstudie für den Ausbau eines Nahwärmekonzepts für die Gemeinde Baierbrunn mit möglicher Anbindung an die Geothermie Pullach“ an die IEP GmbH in Auftrag zu geben. In der Aufsichtsratssitzung der IEP vom 09.12.15 wurde der Geschäftsführung der IEP die Durchführung einer Studie im Falle eines Auftrags aus Baierbrunn bereits genehmigt.

Der Gemeinde Baierbrunn, die die Kosten für diese Vorstudie trägt, wurde hierfür eine Förderung durch die Regierung von Oberbayern in Aussicht gestellt. Nach der Förderrichtlinie beträgt die Zuwendung 85 % der förderfähigen Kosten, maximal 50.000 €.

In der öffentlichen Sitzung am 15.03.16 wurde der Gemeinderat im Rahmen des TOP Bekanntgaben bereits von dem Vorhaben informiert.

Für die Einreichung des Förderantrags an die Regierung von Oberbayern benötigt die Gemeinde Baierbrunn noch abschließend die Vorlage eines förmlichen Beschlusses des Gemeinderates Pullach, aus dem hervorgeht, dass auch die Gemeinde Pullach eine interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Baierbrunn auf dem Gebiet der Fernwärmeversorgung anstrebt.



Susanna Tausendfreund  
Erste Bürgermeisterin